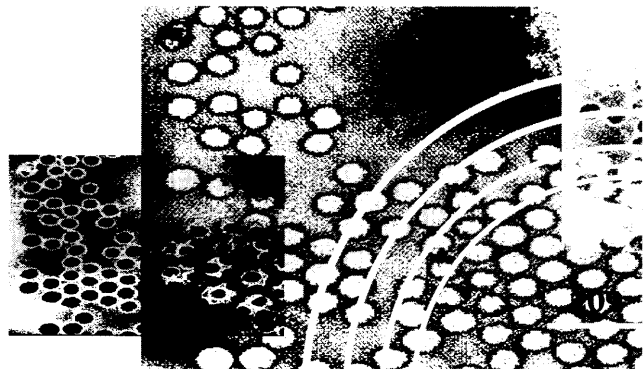


INHALT CONTENTS



Zur Objektivierung des Urteils bei der Überprüfung des Reinigungserfolges bei der Wiederaufbereitung von medizinischen Instrumenten ist ein einfacher Wischttest mit Ninhydrin zur Proteinfärbung nützlich. Jedoch hat die Methode einige Nachteile; z.B. können unerwartete Farbreaktionen das Ablesen auf dem Wattestäbchen stören. Um diese Probleme zu lösen, wurden die kritischen Parameter betrachtet. Durch das verbesserte Testprotokoll wird die Methode sowohl sehr empfindlich (2,5 µg Rinderse- rumalbumin auf einer Glasplatte) als auch reproduzierbar.

Q

* kennzeichnet den Autor, an den Anfragen sowie Sonderdruckanforderungen zu richten sind

0 Editorial

Aktuell

- 213 Aus dem Normenwerk: Prüfkörper für hohle Gegenstände
- 213 Hygienetechniker/innen – Absolventen gründen Arbeitskreis
- 214 16. DOSCH-Symposium der ÖGHMP
- 215 Erhebung des BfArM zur Aufbereitung von Einmal-Medizinprodukten
- 215 Einweihung: Kompetenzzentrum Medizintextilien
- 216 Hygiene-Seminar in Hamburg
- 217 Der Bowie-Dick-Test – als Standard noch nützlich?
- 218 Klassifizierung medizinischer Instrumente – Dokument der FDA
- 220 Einmalprodukte – Blick über die Grenzen
- 220 Neues von der IFSS
- 221 Sterilgutversorgung in den USA: ASHCSP-Konferenz in Washington, D.C., 15. – 18. August 2001

Hauptarbeiten

- 235 *A.C.P. de Bruijn**, *T.J.H. Orzechowski*, *C. Wassenaar*: Validierung des Ninhydrin-Wischttests zum Überprüfen des Reinigungserfolges bei medizinischen Instrumenten
- 248 *M. Takashina*: Eine Biolumineszenzmethode zur Überprüfung des Reinigungsergebnisses

259 Leserbriefe

- 264 **Fortbildung:** *P. Heeg*: Krätzmilbenbefall (Scabies)

266 Presseschau



267 Impressum

270 Industrie

274 Mailbox

276 Termine

279/281/287/288 Stellenanzeigen

283 DGSV: Übrigens...

284 Termine Fachkurse

285 *A. Meyer*: Eine ZSVA stellt sich vor

289 Empfehlungen des AK »Qualität«

